



Jetzt App downloaden!

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

8 ♦ 45. Jahrgang · 17. Februar 2024

[www.hallowob.de](http://www.hallowob.de)

Zustellung (0800) 1234-909 · Geschäftskunden (05361) 200-163/-130 · Kleinanzeigen (0800) 1234-906 · Redaktion (05371) 808-122

## Experiment bei VW: Mobile Kantine rollt jetzt direkt an die Montagelinie

ID.Buzz umgebaut – **Service Factory** serviert Essen in Werkhallen – Projekt läuft zwei Monate zur Probe

VON CARSTEN BISCHOF  
UND LARS LOHMANN

**Wolfsburg.** Bisher mussten die VW-Beschäftigten in der Wolfsburger Produktion in der großen Pause zum nächsten SB-Shop oder Betriebsrestaurant gehen, um sich zu stärken. Damit ist jetzt zum Teil Schluss: Ab sofort kommt das Betriebsrestaurant direkt zu ihnen an die Montagelinie.

Die Volkswagen Service Factory hat einen schneeweißen ID.Buzz zur rollenden Kantine umbauen lassen – von der VW-eigenen Forschung und Entwicklung (FE). Dieser fährt jetzt probeweise an sechs Arbeitstationen pro Woche direkt in die Werkhallen, an verschiedene Stationen – bis zu den Montagelinien. „Es gibt insgesamt sechs

Punkte, die wir anfahren“, berichtet Markus Greiner, Chef der Gastronomie der Volkswagen AG. An jedem Tag werde ein bestimmter Punkt angefahren, an dem Currywurst-Hot-Dogs, frischer Salat, Gemüsebowls oder belegte Brötchen angeboten werden. Auch Cheeseburger sind oft im Angebot.

„Es wird künftig immer auch ein warmes Gericht und eine vegetarische Alternative dazu geben“, betonte Greiner. Dank des Umbaus zum Mobilrestaurant können die Gastro-Mitarbeiter Speisen kühlen oder wärmen, auch ein Kühlschrank für Salate ist an Bord.

Die Preise sind sehr moderat: Der Hot Dog beispielsweise kostet 1,72 Euro, der Cheeseburger 3,18 Euro. Beahlt wird mit der VW-Mitarbeiter-Karte.



Der Food ID.Buzz fährt direkt an die Linie: VW-Gastro-Chef Markus Greiner war bei der ersten Tour dabei – Meisterin Jessica Menzke findet das Projekt klasse.

FOTO: ROLAND HERMSTEIN

„Die moderaten Preise sind uns ein großes Anliegen“, betonte Betriebsrats-Koordinator Sebastiano Addamo. „Deshalb

trägt das Unternehmen die Hälfte der Kosten.“

Auch VW-Personalvorstand Gunnar Kilian ließ sich den

Start des Projekts nicht entgehen und kostete einen Hot Dog: „Uns ist es wichtig, dass die Kolleginnen und Kollegen ihre Pausen vollumfänglich für sich nutzen können. Essen spielt dabei natürlich eine elementare Rolle. Wir erproben den Food ID.Buzz im Rahmen eines Pilotprojektes und ich hoffe, dass es von den Beschäftigten gut angenommen wird.“ Man wolle jetzt erst einmal zwei Monate schauen, wie das mobile Angebot bei der Belegschaft ankommt.

Aktuell gibt es einen bestimmten Tourenplan, den der Food-Buzz abfährt: An sechs Tagen pro Woche steht er pünktlich zum Beginn der 30-minütigen Pause an einem bestimmten Punkt. Wo genau, können alle Beschäftigten im VW-Intranet nachlesen.

Klinikum Gifhorn

## Ihr Plus an Komfort und Service

Mit unseren Wahlleistungen sichern Sie sich eine exklusive Unterbringung mit besonderem Service. Sie haben eine private Zusatzversicherung, sind Privatpatient oder möchten sich als Selbstzahler für Ihren Klinikaufenthalt etwas mehr gönnen? Auf Wunsch können Sie unsere Wahlleistungen für sich hinzubuchen.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website unter [www.helios-gesundheit.de/gifhorn/wahlleistungen](http://www.helios-gesundheit.de/gifhorn/wahlleistungen)

